



Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 28. Jahrgang · Nr. 5 · Oktober 2012

Aus dem Inhalt:

- Ehrenbürger
- Personalinformation
- Wohnungsübergabe
Hans Schmidinger-
Straße
- Eröffnung
Bürgerbeteiligungs-
Photovoltaikanlage
- Winterdienst
- Essen auf Rädern
- Hans Schmidinger-
Stiftung
- Sicherer Schulweg



*Dechant Mag. Josef Zauner
Ehrenbürger von Thalgau*

eee

energieeffiziente gemeinde

familienfreundliche gemeinde

www.thalgau.at



Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer!

Die Gemeinde Thalgau bekennt sich zu seiner Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung und sieht in der Umsetzung einer zukunftsfähigen, kommunalen Energiepolitik einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen Sicherung der Wohn- und Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger. In diesem Sinne hat die Gemeinde im Jahr 2004 ein Energieleitbild beschlossen, das wiederum 2010 evaluiert wurde. In diesem Leitbild wurden klare Ziele formuliert sowie ein Maßnahmenprogramm erstellt. In diesem Programm werden die großen Themen Energieeffizienz, erneuerbare Energie und Mobilität sichtbar, dynamisch behandelt. In den letzten Jahren konnte die Gemeinde in diesen Handlungsfeldern bereits viel umsetzen. Als Bürgermeister ist es mir ein großes Bedürfnis, die Bevölkerung in diesen Prozessen noch mehr einzubinden und zu informieren. Im Sommer errichteten wir für die Thalgauerinnen und Thalgauer die erste „Bürgerbeteiligungs-Photovoltaikanlage“ am Dach des Sonderpädagogischen Zentrums, die wir am 9.9.2012 übergaben. Mit dem Erwerb der „Thalgauer Sonnenscheine“ haben sich 38 Personen an der Ökostromanlage beteiligt.

Im Oktober wird in Salzburg erstmals eine großangelegte Mobilitätsstudie durchgeführt. Ich würde die ausgewählten Bürgerinnen und Bürger bitten, die Chance zu nutzen, um mit ihrer Teilnahme bei der Entwicklung von neuen Mobilitätskonzepten für die Zukunft unserer Heimat mitzuhelfen.

Abschließend noch eine Bitte für den bevorstehenden Winter. Um einen gesicherten und einwandfreien Winterdienst zu gewährleisten und unseren Mitarbeitern im Bauhof die Arbeit nicht zusätzlich zu erschweren, ersuche ich Sie, unsere Anregungen sehr ernst zu nehmen und uns dabei zu unterstützen.

*Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger*

Wasserzählerablesung 2012

Mit Freude stellen wir fest, dass die diesjährige selbstständige Wasserzählerablesung wiederum von einer Mehrheit der Thalgauer Haushalte durchgeführt und dem Marktgemeindeamt übermittelt wurde.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Sehr erfreulich ist dabei, dass das Internet-Onlineformular unter www.buergerportal.at von immer mehr Bürgerinnen und Bürgern zur Übermittlung des Wasserzählerstandes genutzt wird und die Abrechnung dadurch für die Gemeinde deutlich vereinfacht wird.

Um böse Überraschungen bei der jährlichen Zählerablesung zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen dringend, regelmäßig den Stand Ihres Wasserzählers zu kontrollieren. Erhöhter Wasserverbrauch durch undichte Überdruckventile oder ähnliches, der durch das Kanalsystem abrinnt, muss ausnahmslos bezahlt werden!

Nutzen Sie die Möglichkeit, Verwaltungswege (vierteljährliche Vorschreibung, Kontoauszug, Zählerstandserfassung) online abzuwickeln, registrieren Sie sich einfach unter www.buergerportal.at und genießen Sie die Vorteile des Internets!



Dechant Mag. Josef Zauner Ehrenbürger von Thalgau



Die Ehrenbürger von Thalgau: von links Kons.Rat Franz Weikinger, Dechant Mag. Josef Zauner, Bgm. a.D. Herbert Winkler

Am Samstag, 15. September 2012 wurde Dechant Mag. Josef Zauner anlässlich seines 10-jährigen Wirkens als Pfarrer der Gemeinde Thalgau auf Grund des einstimmigen Beschlusses der Gemeindevertretung zum Ehrenbürger der Gemeinde ernannt.

Zahlreiche Ehrengäste, Freunde und Verwandte sowie Abordnungen sämtlicher Vereine, die Prangerstutzenschützen und die Trachtenmusikkapelle begleiteten den neuen Ehrenbürger mit einem festlichen Einzug in

die Pfarrkirche, in welcher dann der Gottesdienst stattgefunden hat. Dieser wurde unter anderem vom Kirchenchor umrahmt. Im Anschluss organisierte der Pfarrgemeinderat eine Agape vor der Kirche.

Beim Festakt im Landgasthof Santner wurde Herrn Dechant Mag. Josef Zauner von Bürgermeister Martin Greisberger die Ehrenbürgerschaft verliehen. Er überreichte ihm dazu eine Urkunde für die dankbare Anerkennung seiner außerordentlichen

Verdienste für die Gemeinde und deren BürgerInnen.

Der Bürgermeister berichtete in seiner Ansprache über den Werdegang von Herrn Mag. Zauner und über die Verdienste in und für Thalgau:

Nachdem Josef Zauner im Borromäum maturiert hat, begann er ein Theologiestudium, welches er erfolgreich abgeschlossen hat. Im Jahre 1976 wurde er dann zum Priester geweiht. Danach machte er ein Pastoraljahr in Thalgau, wurde Kooperator und dann Pfarrprovisor in Straßwalchen. Nach dieser Zeit diente er viele Jahre als Pfarrer in den Gemeinden Neukirchen am Großvenediger, Wald und Neukirchen. Im September 2002 hat er schließlich das Amt von Franz Weikinger übernommen.

In den 10 Jahren hat Herr Dechant Zauner die Renovierung der Pfarrkirche, der Kreuzkapelle und der Egger-Kirche fertiggestellt, den Bau des Betreubaren Wohnen möglich gemacht, die Marienkapelle errichtet u.v.m. Aber er hat nicht nur baulich vieles bewirkt, sondern er wird auch durch seine menschliche Art als Seelsorger sehr von den BürgerInnen geschätzt.

Die Gemeinde Thalgau bedankt sich dafür sehr herzlich und hofft, dass er seine Tätigkeit noch viele Jahre ausführt.



Personalinformation

Bauhof

Schroffner Ferdinand in Pension

Herr Ferdinand Schroffner trat vor 32 Jahren als Mitarbeiter des Bauhofes in den Dienst der Marktgemeinde Thalgau. Dass wir heute über einen bestens funktionierenden Bauhof verfügen ist sicherlich auch ein Verdienst von Herrn Schroffner, weil erst einige Jahre vor seiner Anstellung mit dem Aufbau eines eigenen Bauhofes begonnen wurde. In dieser Zeit hat er zum Wohlergehen vieler unserer Gemeindeglieder beigetragen und war auch als verlässlicher Mitarbeiter bekannt. Nach diesen vielen Jahren ist Herr Schroffner nunmehr mit Ende Juni d.J. in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde unser Ferdinand vom Bürgermeister und Amtsleiter bzw. seinen Mitarbeitern offiziell verabschiedet und ihm der Dank für die jahrzehntelange und gewissenhafte Arbeit ausgesprochen. Wir wünschen ihm auf diesem Wege alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft.



Seniorenwohnhaus

Greisberger Rosa im Ruhestand

Frau Rosa Greisberger hat vor 17 Jahren ihren Dienst als Altenfachbetreuerin im Seniorenwohnhaus begonnen. In dieser Zeit hat sie sehr viel zum Wohlergehen unserer älteren Bürger und Bürgerinnen beigetragen. Dabei hat sie auch ihre Arbeit immer zur vollsten Zufriedenheit erledigt und war eine geschätzte und verlässliche Mitarbeiterin. Wir dürfen ihr auf diesem Wege nochmals sehr herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement bedanken. Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und vor allem Gesundheit, damit sie die Pension auch richtig genießen kann.



Gemeindeamt

Der Sachbearbeiter im Meldeamt, Christian Promper, hat nach 5-jähriger Dienstzeit auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde Thalgau gelöst, da er sich für ein Vollzeitstudium entschieden hat. Er hat die ihm übertragenen Aufgaben zur besten Zufriedenheit erledigt. Bürgermeister Greisberger und Amtsleiter Haas dankten ihm kürzlich bei einer kleinen Abschiedsfeier namens der Gemeindevertretung und der Arbeitskollegen für die hervorragende Arbeit und wünschten ihm für die Zukunft alles Gute.



Kindergarten

Neu im Kindergarten-Team begrüßen wir Frau Fuchsberger Bernadette, die als Integrationsassistentin speziell für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in den verschiedenen Gruppen für die soziale Integration eingesetzt wird. Sie hat bereits vor einigen Jahren im Kindergarten II gearbeitet. Frau Fuchsberger wurde ab 3. September 2012 mit einem Beschäftigungsausmaß von 80% einer Vollbeschäftigung angestellt. Wir wünschen ihr auf diesem Wege viel Kraft und Elan für ihre neue Aufgabe.



Bibliothek

Im Hinblick auf die „Neue Gemeinde-Bibliothek“, die im Frühjahr 2013 im Gebäude der neuen Volksschule eröffnet werden soll, wurde von Seiten der Gemeinde die Stelle für eine Bibliothekarin eingerichtet.



Frau Anneliese Ziegler wurde als künftige Leiterin der Bibliothek Thalgau angestellt. Sie ist seit ca. 2 Jahren ehrenamtlich für die Bücherei (hauptsächlich Medieneinkauf) tätig und studiert Germanistik im 5. Semester. Im Juni konnte Sie außerdem die Ausbildung zur Bibliothekarin abschließen.

In diesem Zusammenhang haben sich einige Neuerungen ergeben:

- Ab Freitag, 12. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr wird vorerst eine zusätzliche Öffnungszeit angeboten, die besonders auch für Eltern mit kleineren Kindern gedacht ist.
- Das Online-Portal der Bibliothek Thalgau bietet die Möglichkeit, sich über Öffnungszeiten, Gebühren- und Benutzerordnung zu informieren, Einsicht in die Medien-Neuzugänge und Bestseller der Bibliothek Thalgau zu nehmen und Medien zu suchen (www.biblioweb.at/thalgau)

Wir wünschen beiden auf diesem Weg viel Kraft und Elan für ihre neuen Aufgaben.

Landwirtschaftsförderung der Gemeinde

Zur Förderung unserer landwirtschaftlichen Betriebe wurden von der Gemeindevertretung im Budget des laufenden Jahres wiederum entsprechende Mittel vorgesehen. Die Zuteilung wird wie im Vorjahr erfolgen, sodass jeder Landwirt, der termingerecht um eine Gemeindeförderung ansucht, eine entsprechende Förderung erhalten wird. Um die Förderung in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie **persönlich** bis spätestens

Donnerstag, 15. November 2012

mit dem **Flächennutzungsbogen 2012** am Gemeindeamt, Zimmer 13 (Meldeamt) erscheinen. Bei Nichterscheinen entfällt Ihr Anspruch auf die Förderung. Falls Sie Änderungen zum Vorjahr haben (z.B. gänzliche Verpachtung etc.) bitten wir Sie, uns dies telefonisch oder persönlich mitzuteilen und diverse Nachweise vorzulegen. Bei etwaigen Fragen können Sie sich während der Bürgerservicezeiten telefonisch (06235 / 74 71 – 20) oder per E-Mail (grubinger@thalgau.at) melden.

Lehrlingsförderung der Gemeinde

Mit dem Ziel der Schaffung von Ausbildungsplätzen für jugendliche Gemeindebürger hat die Gemeinde 1997 die Lehrlingsförderung für Thalgauer Betriebe eingeführt.

Die Förderung beträgt pro Lehrling für das erste als auch zweite Lehrjahr (nach positivem Abschluss) € **581,- pro Lehrjahr**, sofern der Lehrling in Thalgau seinen Hauptwohnsitz hat. Antragsformulare liegen am Gemeindeamt, Zimmer 7, auf oder können telefonisch in der Finanzverwaltung, Herrn Herbert Scherrer, Tel. 7471-42, angefordert werden. Weiters besteht die Möglichkeit, unter www.thalgau.at (Bürgerservice/Formulare/Ansuchen um Lehrlingsförderung) ein Antragsformular auszufüllen und anschließend bei der Gemeinde abzugeben. Für das **Lehrjahr 2012** wurde die **Einreichfrist auf 31. Oktober 2012** festgelegt!

Wohnungsübergabe Hans Schmidinger-Straße

Von der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft „DIE SALZBURG“ wurden in der Hans Schmidinger-Straße fünf Häuserblöcke mit 19 Eigentumswohnungen, 11 Mietkaufwohnungen und 13 Mietwohnungen errichtet und kürzlich an die künftigen Bewohner übergeben.

Am 23. August 2012 fand nach kurzen Ansprachen von Herrn Dir. Markus Sturm (Die Salzburg), Bgm. Martin Greisberger und LAbg. Ing. Mag. Roland Meisl die feierliche Schlüsselübergabe an die Eigentümer bzw. Mieter der neuen Wohnungen statt.

Die Vergabe der Mietkauf- bzw. Mietwohnungen erfolgte ausschließlich durch die Gemeinde. Diese Wohnungen konnten bereits zur Gänze an die neuen Mieter vergeben werden.

Bei den Eigentumswohnungen stehen derzeit noch 7 Wohneinheiten zum Verkauf.

Kaufinteressierte werden daher gebeten, sich direkt mit dem Bauträger „Die Salzburg“, Herrn Salic unter Tel. 0662 / 43 12 21-14 in Verbindung zu setzen.

Seitens der Gemeinde wünschen wir allen Bewohnern dieser neuen Wohnanlage, dass sie sich in ihrem neuen Zuhause sehr wohl fühlen mögen.



Rückgabe der Saison- und Punktekarten

Die Badesaison ist vorbei und wir danken allen BürgerInnen, die das „Thalaguna“ besucht haben.

Erfreulicherweise nutzten sehr viele das Angebot der Saison- und Punktekarten. Falls Sie Ihre Saisonkarte noch nicht zurückgegeben haben, besteht die Möglichkeit, diese zu behalten und in der nächsten Badesaison neu aktivieren zu lassen oder im Gemeindeamt, Finanzverwaltung abzugeben. Die Kautionshöhe von € 5,- wird Ihnen natürlich rückerstattet.

Bei den Punktekarten gibt es kein Ablaufdatum, d.h. wenn noch ein Guthaben auf der Karte ist, geben Sie diese bitte nicht zurück. Falls die Karte aufgebraucht ist, haben Sie natürlich auch hier die Möglichkeit, diese im Gemeindeamt abzugeben und die Kautionshöhe zu erhalten.

Eröffnungsfeier „Bürgerbeteiligungs-Photovoltaikanlage“



„Beteiligen Sie sich an der Sonne“ hieß es im März 2012 beim Informationsabend zur Bürgerbeteiligungs-Photovoltaikanlage!

Die Marktgemeinde errichtete für die Thalgaueinnen und Thalgaue eine Sonnenstromanlage auf dem Dach des Sonderpädagogischen Zentrums im Karl Haas-Weg. Diese Photovoltaikanlage mit einer Fläche von 140 m² wurde am 9. September 2012 von Bürgermeister Martin Greisberger mit einem kurzen Bericht zum Projekt eröffnet.

Christian Ziegler von der Firma „Solar & Energietechnik Zieg-

ler“, der diese Anlage geplant und aufgebaut hat, berichtete über einige technische Daten. Danach durften alle, die Interesse hatten, auf das Dach des Sonderpädagogischen Zentrums steigen, um sich die aufgebauten Module anzusehen. Mit dem Erwerb bis zu drei

„Thalgauer Sonnenscheine“ haben sich einige Thalgaueinnen und Thalgaue an der Ökostromanlage beteiligt und in den Wert der Sonne investiert.

Dadurch wurde uns bewiesen, dass wir hiermit absolut auf dem richtigen Weg sind!



Thalgauberger „Loipi“ ist wieder da!

Ab November ist der Thalgauberger „Loipi“ für die Langlauf-Saison 2012/2013 wieder erhältlich.

Zu einem Preis von € 25,- können Sie die ganze Saison auf insgesamt 19 bestens präparierten Loipenkilometern nach Lust und Laune Langlaufen. Auch die Flutlichtloipe steht Ihnen dieses Jahr wieder von Montag bis Freitag von 17.30 bis 21.00 Uhr zur Verfügung.

Der Loipi ist in der Einkehr Wasenmoos und im Tourismusverband Thalgau in Form eines Aufklebers für den Ski erhältlich. Mit dieser kleinen Unterstützung kann auch weiterhin das Langlaufen in Thalgau in einem optimalen Umfeld gewährleistet werden.

Host an „Loipi“ am Ski – bist in wie nu nie!



Winterdienst

Rechtzeitig zu Beginn der kühlen Jahreszeit appellieren wir an alle Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass die erforderlichen Maßnahmen für eine gesicherte Schneeräumung getroffen werden.

● **Hecken und Äste** von Bäumen im Bereich von Gehsteigen, Straßen, etc. sollten – wenn noch nicht geschnitten – jetzt noch geschnitten werden, um eine gefahrlose Benutzung dieser Bereiche und somit auch eine einwandfreie Schneeräumung sicher zu stellen.

● **Parken auf Gemeindestraßen**

Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.

Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet von Thalgau und es kann nur eindringlich an alle Beteiligten appelliert werden, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering als möglich zu halten.

● **Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen**

Leider mussten wir auf Grund sehr vieler Anrufe im letzten Winter vermehrt feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz, von Vordächern und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der ohnehin oft angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.

Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Thalgau festgehalten, dass das Ablagern von Schnee aus privaten Bereichen (Vorplatz, Vordächern, ...) auf der Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO verboten ist.

Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung und Reinigung oder zu deren Kostentragung herangezogen werden.

● **Ablagerungen im Bach**

Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die Ablagerung bzw. Entsorgung von Schnee in Gräben und Bächen, wegen Rückstaugefahr, verboten ist.

● **Verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr erforderlich**

Die Gemeinde Thalgau bittet auch um Verständnis dafür, dass vor allem in der Früh bei starken Schneefällen nicht gleichzeitig überall geräumt sein kann und ein verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr den jeweiligen Fahrbedingungen unbedingt angepasst werden muss um Unfälle zu vermeiden (Schnee-, Matsch- oder Eisfahrbahnen).

● **Beschädigung von Schneestangen**

Immer wieder kommt es zu mutwilligen Beschädigungen von Schneestangen. Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich dabei um eine Sachbeschädigung handelt, die seitens der Gemeinde zur Anzeige gebracht wird.



Essen auf Rädern

Seit März 2008 gibt es in unserer Gemeinde die Möglichkeit, „Essen auf Rädern“ zu beziehen. Diese Einrichtung erfreut sich mittlerweile großer Beliebtheit. Derzeit werden täglich von Montag bis Freitag (ausgen. Feiertage) bis zu 20 Essen von jeweils zwei Ausfahrern an unsere älteren, betagten oder kranken Mitbürger zugestellt.

Es besteht dabei die Möglichkeit – vorausgesetzt es wird keine Diätkost benötigt – täglich aus zwei verschiedenen Menüs auszuwählen.

Ein Mittagessen kostet derzeit € 5,80, wobei die Abrechnung monatlich durch das Seniorenwohnhaus erfolgt.

Für die Zustellung selbst fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Das Essen wird im Seniorenwohnhaus Thalgau täglich frisch zubereitet und die Auslieferung erfolgt in speziellen Warmhalteboxen an die jeweiligen Abnehmer.

Dank unserer überaus engagierten und hilfsbereiten Ausfahrer, welche diese Tätigkeit alle ehrenamtlich und ohne Bezahlung ausüben, können wir seitens der Marktgemeinde Thalgau dieses Service nun bereits im fünften Jahr anbieten.

Wir möchten hiermit auch einmal in aller Öffentlichkeit bei allen „unseren Zustellern“ – bei



Auf diesem Bild befindet sich nur ein Teil unserer ehrenamtlichen Zusteller

allen noch aktiven, aber auch bei jenen, die in letzter Zeit aus gesundheitlichen Gründen aufhören mussten – auf das allerherzlichste „DANKE“ sagen und euch gleichzeitig bitten, so weit es euch möglich ist, uns auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Selbstverständlich sind neue, zusätzliche Essenzusteller jederzeit gerne willkommen. Nachdem die Zustellungen mit dem Privat-PKW erfolgen, ist allerdings ein eigenes Auto erforderlich.

Falls Sie daran Interesse und auch die notwendige Zeit haben, uns etwa drei bis fünf Wochen

im Jahr (jeweils um die Mittagszeit für ca. zwei Stunden) als ehrenamtlicher Ausfahrer zu unterstützen, würden wir uns über Ihre Mithilfe sehr freuen.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne am Gemeindeamt (Zimmer 13), Frau Maria Fenninger, Tel. 06235 / 7471-22.



Einladung zum „Tag der Senioren“

Wir feiern wieder unseren alljährlichen „**Tag der Senioren**“ am Freitag, **12. Oktober 2012** und laden dazu alle Gemeindebürger, die das **68. Lebensjahr** vollendet haben bzw. heuer noch vollenden, herzlich ein.

Die Feier beginnt auch heuer wieder um **11.30 Uhr** mit einer Andacht in unserer Pfarrkirche und wird anschließend im **Landgasthof Santner** mit einem geselligen und musikalischen Unterhaltungsprogramm fortgesetzt. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Alle betreffenden Personen wurden auch bereits mit einem persönlichen Schreiben zu dieser Veranstaltung eingeladen.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

gemeinsam grenzenlos gestalten

INTERREG

Bayern – Österreich
2007-2013



Land Salzburg

Für unser Land!

im Rahmen des Projektes „EuRegioBahnen Salzburg – Bayern – Oberösterreich“, welches durch das EU-Programm INTERREG gefördert wird, erfolgt im Oktober 2012 eine Mobilitätsbefragung, bei der wir Sie um Ihre Unterstützung ersuchen.

In Salzburg, Oberösterreich sowie in den bayerischen Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein werden insgesamt an ca. 200.000 zufällig ausgewählte Haushalte Fragebögen versandt. Diese sollen u.a. die Wege erfassen, die alle Haushaltsmitglieder an einem genannten Stichtag durchführen – sei es zur Schule, zum Arbeitsplatz oder zum Einkauf. Ein bereits frankiertes und adressiertes Rückkuvert liegt diesen Fragebögen bei, womit die ausgefüllten Fragebögen selbstverständlich kostenlos zurück gesendet werden können. Die so gesammelten, absolut anonymen Daten werden anschließend ausgewertet und liefern somit wertvolle Grundlagen für weitere verkehrliche Planungen im Großraum Salzburg.

Die Erhebung, deren Teilnahme natürlich freiwillig ist, wird in Oberösterreich im 10-Jahresrhythmus bereits zum dritten Mal durchgeführt. Im Land Salzburg ist dies erstmalig der Fall. Die gemeinsame Durchführung der Erhebung soll weitere Aufschlüsse zu verkehrlichen Fragen in und zwischen den Ländern liefern. Die Einhaltung des Datenschutzes ist obligatorisch.

Weiterführende Informationen zum Projekt erhalten Sie im Internet unter www.euregio-salzburg.eu.

Alle auserkorenen Bürgerinnen und Bürger haben somit die Chance, bei der Entwicklung von neuen Mobilitätskonzepten im Land Salzburg mitzuhelfen.

NEUERÖFFNUNG



**Allround
EDV**

Der EDV-Dienstleister für
Privatkunden und Einzelunternehmer

→ **Umsatzsteuerfrei** im Sinne des § 6 (1) Z 27 UStG

Christian Promper | Allround EDV
 Unterdorfweg 7
 5303 Thalgau
 0699 / 11 33 35 38
office@allround-edv.at
www.allround-edv.at

Dienstleistungen:
 Webdesign / Homepageerstellung
 Logoentwurf
 Bildbearbeitung
 PC Reparatur, PC Tuning
 PC Inbetriebnahmen
 Erst- und Neuinstallationen
 von Betriebssystemen

Stipendien der Hans Schmidinger-Stiftung

Aus der von Ehrenbürger und Bgm. a. D. Herrn Hans Schmidinger gegründeten Stiftung zur Förderung begabter StudentInnen aus der Gemeinde werden im Dezember dieses Jahres wieder Stipendien ausgeschüttet.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Thalgau
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- seit mindestens **fünf Semestern** in der gleichen Fachrichtung an einer Universität oder einer vergleichbaren Hochschule inskribiert oder
- seit mindestens **vier Semestern** an einer pädagogischen Akademie inskribiert
- Bedürftigkeit
- positiver Studienerfolg

Die Stipendien können mittels formlosem Schreiben an die Hans Schmidinger-Stiftung, per Adresse Marktgemeinde Thalgau, Wartenfellerstraße 2, beantragt werden. Die Anträge sollten Angaben zum bisherigen Studienverlauf bzw. den weiteren Studienabsichten sowie eine kurze Beschreibung, warum das Stipendium beantragt wird, beinhalten. Sofern Stipendien aus öffentlicher Hand bezogen werden, wird ersucht, dies ebenfalls anzuführen.

Erforderliche Beilagen:

- Aktuelle Inskriptionsbestätigung
- Kopien der Leistungsnachweise, wie sie im Studienverlauf üblich sind

Die Gewährung eines Stipendiums aus der Hans Schmidinger-Stiftung kann **maximal zweimal** an jede(n) Studierende(n) erfolgen.

Verspätet eingereichte Anträge können nicht berücksichtigt werden!

Festgehalten wird, dass kein Rechtsanspruch auf ein Stipendium aus der Hans Schmidinger-Stiftung besteht.

Abgabefrist: Mittwoch, 31. Oktober 2012

Nähere Auskünfte:

Gemeindeamt:
Martina Winkler, Zimmer 6
Telefon: 06235 / 74 71- 40
E-Mail:
martina.winkler@thalgau.at



Beratung für Frauen rund um das Thema Frau & Beruf in Thalgau

Frau & Arbeit gem. GmbH bietet mit Förderung des Landes Salzburg auch in diesem Jahr wieder die mobile Beratung für Frauen rund um das Thema Frau und Beruf in der Fuschlseeregion an.

Arbeit und Kinder – geht das?

Den meisten Müttern geht es ähnlich: Sie wollen bei ihren Kindern sein, eine gute Mutter sein und sie wollen oder müssen auch arbeiten gehen. Zu dem organisatorischen Aufwand kommt noch ein Quälgeist hinzu: Das schlechte Gewissen. Es wird zum ständigen Begleiter – da wie dort.

Mit Informationen zu den Themen beruflicher (Wieder-)Einstieg, Planung der beruflichen Zukunft, berufliche Neuorientierung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Chancen am Arbeitsmarkt, Tipps für die Bewerbung, berufliche Selbständigkeit, Beihilfen und Fördermöglichkeiten bieten wir allen interessierten Frauen die Gelegenheit, sich umfassend in kostenlosen Einzelgesprächen beraten zu lassen.

Termine in Thalgau 2012:

Gemeindeamt,
jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

18.10.2012

29.11.2012

**Bitte um telefonische
Terminvereinbarung unter:**

0664 / 254 44 50

Sie werden beraten von:

Dr. Danielle Bidasio
Psychologin,
Trainerin

Telefon:
0664 / 254 44 50
E-Mail: d.bidasio@
frau-und-arbeit.at
www.frau-und-arbeit.at



Kinder im Straßenverkehr

Liebe Autofahrerinnen, liebe Autofahrer!

Unsere (Schul-)Kinder haben sich schon sehr gut an die neue Verkehrssituation in Thalgau gewöhnt und auch ein Großteil der Autofahrerinnen und Autofahrer beachtet die Kinder, die die Straße queren wollen.

Auf einige Punkte möchten wir jedoch noch einmal hinweisen:

- Kindern ist immer und überall das Queren der Straße zu ermöglichen (gem. § 29 a StVO). **Man muss somit für jedes Kind auch ohne Zebrastreifen anhalten!**
- Insbesondere die Schulkinder wurden angewiesen, durch **ein Handzeichen** auf ihre Absicht, die Straße zu überqueren, aufmerksam zu machen!
- Kinder können nicht abschätzen, ob ein langsam fahrendes Auto auch wirklich stehen bleibt! **Daher bitte tatsächlich anhalten und dem Kind ein Zeichen geben**, dass es die Straße überqueren kann!

Vielen Dank an alle Verkehrsteilnehmer im Namen unserer Kinder!

Die 23. StVO Novelle brachte eine Änderung in der Straßenverkehrsordnung. Der Vertrauensgrundsatz wurde präzisiert. An die Spitze des bisherigen § 3 Abs. 1 wurde durch die Novelle der Satz „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ gestellt.

Der ständig zunehmende Verkehr erfordert mehr Rücksichtnahme, d. h. vor allem unseren Kindern und älteren Bürgern gegenüber, aber auch allen anderen Mitmenschen und Teilnehmern des Straßenverkehrs.

Es ist wichtig, Blickkontakt mit den anderen Verkehrsteilnehmern zu suchen und deutlich zu machen, dass man die Straßen queren will.

Mehr Rücksicht auf den Straßen!



Schulwegpolizisten

Wir freuen uns, dass sich heuer fünf weitere freiwillige Schulwegpolizisten gemeldet haben und maßgeblich zur Sicherheit unserer Kinder beitragen!

Vielen Dank auch an unsere Schülerlotsen und Schulwegpolizisten, welche im vorigen Schuljahr mehrmals täglich mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen die Kinder auf ihrem Schulweg begleitet haben! Natürlich sind weitere freiwillige Schulwegpolizisten jederzeit herzlich Willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Volksschule Thalgau, Tel. 6736.

*Dir. Sonja Winkler
Volksschule Thalgau*



Sicherer Schulweg

Das verkehrsgerechte Kind kann es nicht geben, aber Verkehr könnte kindgerechter sein!



Mit Kindern den Straßenverkehr entdecken und sie auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr vorzubereiten, ist ein spannendes Erlebnis. Für Kinder ist es wichtig, aktiv, also zu Fuß oder mit dem Bus, am Straßenverkehr teilzunehmen, um so die richtigen Verhaltens-

weisen zu erlernen und sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen. Ziel der schulischen Verkehrserziehung ist es die Kinder auf den Straßenverkehr vorzubereiten und ihnen die dazu notwendigen Tipps zu geben. Mit großer Freude werden mit dem beliebten „Helmi“ das

Überqueren der Straße und das richtige Verhalten geübt. Die örtliche Polizei unterstützt unsere Verkehrserziehungs-Aktivitäten mit Schwerpunktstunden wie beispielsweise die Durchführung der Flugzettelaktion, „Mach dich sichtbar“ oder der Aktion „Blickwinkel“.



Die 4a Klasse gestaltet Plakate um auf die Schulkinder zu Schulbeginn aufmerksam zu machen und verteilt sie im Ort. Flugzettel der 2.Klassen werden an die Autofahrer verteilt.



Natürlich sind unsere Kinder mit Warnwesten unterwegs! Wie die Kinder sich an besonders schwierigen Stellen im Ort verhalten sollen, wird ihnen von der örtlichen Polizei erklärt. Besonders die SchulanfängerInnen müssen das oft und immer wieder üben.

Ein großer Dank allen Eltern, die die Kindermeilen-Aktion und den klimafreundlichen Schulweg zu Fuß oder per Bus unterstützen. Das ist uns ein sehr großes Anliegen. Die Zahl der Autos vor dem Schulhaus hat sich massiv verringert!

Dir. Sonja Winkler, Volksschule Thalgau

Helmi begleitet und unterstützt die 3c Klasse beim Queren der Fahrbahn an einem Zebrastreifen.



Schulbrunnen im Eigenbau am SPZ Thalgau



Gemeinsam mit dem Seekirchner Künstler Achim Fromm errichteten die Schüler des SPZ Thalgau im Schulhof einen Zierbrunnen.

Da beim Schulbau der ursprünglich vorgesehene Zierbrunnen nicht mehr verwirklicht werden konnte, hat die Direktorin des SPZ Thalgau, Dir. Mag.

Gabriele Haider, das Vorhaben selbst in die Hand genommen. Kostengünstig, mit vielfältiger Beteiligung der SchülerInnen beim Bau und schön für das Auge, das waren die Vorgaben. Gemeinsam wurde geschalt, geschaufelt, betoniert, wurden die Steine gesammelt, mit der Scheibtruhe herangeschafft

und der Brunnen mit Mosaiken gestaltet.

Eine künstlerische Ruheoase für alle ist so entstanden – danke an alle Sponsoren und dem Künstler, die dieses Schulprojekt ermöglicht haben!

*Dir. Mag. Gabriele Haider
Sonderpädagogisches Zentrum*

NEU: ABENDVERKAUF !

Kunst – Kitsch – Krims – Krams

Flohmarkt und Buffet des SPZ-Thalgau



Freitag 30. November 2012

Abendverkauf, 16.00 – 19.00 Uhr

**Samstag, 1. Dezember,
9.00 – 16.00 Uhr**

HS Turnsaal Thalgau



**Sachspenden bitte am Freitag
13.00 – 16.00 Uhr**

**Der Verkaufserlös kommt zur Gänze
den Schülern des SPZ zugute.**



Immobilienmarkt

Zu vermieten:

Geförderte 3-Zimmer-Mietkaufwohnung,

77,49 m² im 1. OG
Wartenfelserstraße 24g –
Wohnbauprojekt GSWB
Anzahlung Finanzierungs-
beitrag ca. € 11.000,-,
mtl. Gesamtmiete inkl.
Ust ca. €620,-
Info: Marktgemeinde
Thalgau, VB. Maria
Fenninger, Tel. 06235 / 74
71-22
E-Mail: fenninger@
thalgau.at

Wohnung, 76 m²
in Thalgau
(Küche möbl., Wohnzim-
mer, 2 kl. Schlafzimmer,
Vorraum, Bad/WC)
mit gr. Balkon und
Gartenbenutzung, Keller-
und Dachbodenabteil,
Parkplatz
Miete: € 500,- zzgl. BK
Info: 0664 / 57 21 914

Wohnung, 68,42 m² in
Vetterbach, Mondseer
Straße 31, neu renoviert
Info: Rudolf Stöger,
Tel. 0650 / 62 35 728
E-Mail: stoeger.1960@
gmail.com

Garconnière, 28 m²
Ortszentrum, Ferd.

Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 74 04
oder 0699 / 10 11 52 82

2-Zimmer-Wohnung,
38 m², Ortszentrum, Ferd.
Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 74 04
oder 0699 / 10 11 52 82

Neubauwohnungen am
Ortsrand von Thalgau –
Erstbezug

2-Zimmer-Wohnung, ca.
Wfl. 48 m², mit
Balkon, Kellerabteil,
1 PKW-Stellplatz
Miete inkl. BK (inkl. Hei-
zung) € 525,80
**4-Zimmer-Gartenwoh-
nung**, ca. Wfl. 105 m²
mit Garten, Kellerabteil,
2 PKW-Stellplätze
Miete inkl. BK (inkl.
Heizung) € 1.153,00
Info: Immobilien Winkler
OG/REMAX,
Frau Romana Winkler,
Tel. 0650 / 244 97 89,
E-Mail: r.winkler@remax-
voecklabruck.at

2-Zimmerwohnung im
Ortszentrum von Thalgau
Wfl. ca. 97 m², mit groß-
em Balkon, Kellerabteil,
1 PKW-Stellplatz

Miete inkl. BK (inkl.
Heizung) € 1.130,00
Info: Immobilien Winkler
OG/REMAX, Frau Romana
Winkler,
Tel. 0650 / 244 97 89,
E-Mail: r.winkler@remax-
voecklabruck.at

**2-Zimmer-Terrassen-
wohnung** im Ortszen-
trum von Thalgau
ca. Wfl. 75 m², Kellerab-
teil, 1 PKW-Stellplatz
Miete inkl. BK (inkl.
Heizung) € 950,00
Info: Immobilien Winkler
OG/REMAX,
Frau Romana Winkler,
Tel. 0650 / 244 97 89,
E-Mail: r.winkler@remax-
voecklabruck.at

1-Raumwohnung im
Ortszentrum von Thalgau
Wfl. ca. 36 m², Kellerab-
teil, 1 PKW-Stellplatz
Miete inkl. BK (inkl.
Heizung) € 480,00
Info: Immobilien Winkler
OG/REMAX,
Frau Romana Winkler,
Tel. 0650 / 244 97 89, E-
Mail: r.winkler@remax-
voecklabruck.at

Geschäftslokal im Orts-
zentrum von Thalgau
Vielseitig nutzbar, große
Auslagenfronten,
Fläche ca. 90 m² + 20 m²
Nebenraumfläche
Miete inkl. BK € 1.190,00
Info: Immobilien Winkler

OG/REMAX,
Frau Romana Winkler,
Tel. 0650 / 244 97 89,
E-Mail: r.winkler@remax-
voecklabruck.at

Zu verkaufen:

**19 geförderte Eigen-
tumswohnungen –**
Neubauprojekt
Wfl. von 52 m² bis 121 m²
- nur mehr wenige Wohn-
einheiten verfügbar
Thalgau/Hans Schmi-
dinger-Straße, bereits
bezugsfertig. Info: Ge-
meinnützige Wohn- und
Siedlungsgenossenschaft
„Salzburg“, Hr. Ivica Salic,
Tel. 0662 / 43 12 21-14

EFH in Thalgau

280 m² Wohnfläche, Son-
nenterrasse, Pool, gehob.
Ausstattung, Preis nach
Gebot!
Info: AS-Immobilien,
Tel. 0676 / 959 42 06,
Herr Hanisch

*Nähere Informationen
und Auskünfte zu den
jeweiligen Objekten er-
halten Sie unter den oben
angeführten Telefonnum-
mern.
Falls auch Sie ein Miet-
oder Kaufobjekt in
Thalgau gratis inserieren
möchten, wenden Sie sich
bitte an: Gemeindeamt
Thalgau, Maria Fenninger,
Telefon 06235 / 7471-22.*

Stellenangebote

Verlässliche Reinigungskraft

geringfügig beschäftigt
Info: Zur Einkehr Wasenmoos, Frau Sonja Aus-
wöger, Wasenmoosstr. 7, 5303 Thalgau,
Tel. 06235 / 7296

Kochlehrling und Metzgerlehrling

ab sofort
Info: Landgasthof Santner,

Frau Dagmar Santner, Marktplatz 2,
5303 Thalgau, Tel. 06235 / 7216

Mitarbeiter/in Teilzeit Rechnungswesen/ Büroadministration

Eintritt: ehestmöglich
Protea GmbH, Hr. Martin Böhm,
Dienstort: Thalgau,
Tel. 06235 / 63 64 50

Rückblick Veranstaltungen 2012

Weltcup / Fallschirmziel- springen und Marktfest

8. Juni – 10. Juni

Regenfront verhindert Wertung. Leider konnten aufgrund der schlechten Wetterbedingungen nicht alle Nationen ihre Sprünge durchführen. Die Air-Show mit Hannes Arch konnte wie geplant stattfinden. Bei den Abendveranstaltungen wurde bei der Welle-1-Party und den Saubartln getanzt und gefeiert. Beim Marktfest am Sonntag sorgten die Radauer für Stimmung. Die Thalgauer Vereine und Gastronomen sorgten wieder für Getränke und Essen.



Platzkonzerte Juli und August

Auch bei diesen Veranstaltungen war das Wetter nicht immer auf unserer Seite und wir mussten leider zwei Konzerte absagen. Dafür waren die restlichen Konzerte unserer Trachtenmusikkapelle und unserer Trachtler Kinder ein voller Erfolg.



Italienischer Markt

27. Juli – 29. Juli

Auch heuer waren die Marktfreunde aus unserem Nachbarland Italien bei uns zu Gast. Mit vielen italienischen Köstlichkeiten waren sie auch heuer wieder zahlreich vertreten. Von Rohschinken aus Parma, Weine aus der Toskana, verschiedenen Käsesorten aus Sardinien bis hin zu leckeren Antipasti konnte man alles verkosten und kaufen.



Weinfest

18. August

Besucheranzahl gesprengt!

Dank dem sensationellen Wetter konnten wir knapp 450 Besucher zählen. Die zahlreichen Gäste konnten sich durch das breitgefächerte Weinsortiment der Winzer kosten und konnten so ihren Favoriten herausfinden. Die Winzer und auch der TVB Thalgau waren hellauf begeistert, nahezu überwältigt, dass unser Weinfest von den Bürgern und den Freunden von Thalgau so gut angenommen worden ist.



Bauernmarkt

16. September

Ein durch und durch gelungenes Fest!

Von Kuchen, Torten, Bauernkrapfen über Surbrat'l, Ochs, Hirschragout und Fisch uvm. war für jeden Geschmack etwas dabei. Unsere Bäuerinnen, voran Obfrau Marianne Haslacher, haben keine Mühen und Kosten gescheut um den Thalgauer Bürgern einen tollen Bauernmarkt zu bieten. Das Wetter hat auch hier einiges dazu beigetragen.



Liebe Thalgauer Bürger und Freunde von Thalgau,

wir freuen uns, dass unsere Veranstaltungen so gut besucht werden. Jeder der schon mal eine größere Party oder Veranstaltung geplant und organisiert hat, weiß wie viel Arbeit, Zeit, Verantwortung und Einsatz dahinter steckt. Natürlich kann man es nicht immer jedem Einzelnen recht machen. Wir sind jedoch offen für Wünsche, Anregungen aber auch für Kritik. Wir danken der Gemeinde Thalgau, den ortsansässigen Vereinen, Gastronomen, dem Bauhof und den ganzen Helfern, denn nur mit vereinter Kraft können diese Veranstaltungen in diesem Ausmaß stattfinden.

Euer Team des Tourismusverbandes Thalgau

Personelle Veränderungen im Tourismusverband Thalgau

Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer!

Im Team des Tourismusverbandes hat es personelle Veränderungen gegeben.

Die bisherige Büroleiterin Michaela Schoosleitner hat aus eigenem Wunsch mit Ende August das Team des Tourismusverbandes verlassen, aus privaten Gründen hat sie ihren Lebensmittelpunkt in die Steiermark verlegt. Ihre Kolleginnen Andrea Edenstöckl, Anita Speigner und Birgit Betzler sowie Obmann Christian Santner und der Vorstand bedauern diese Entscheidung sehr, doch sie wünschen Michaela nur das Beste für ihre neue private und berufliche Situation.

Michaela Schoosleitner hat das Team mit viel Liebe, Herzlichkeit und überaus hohem Engagement geführt und wird im TVB Thalgau und unter ihren Kollegen ein großes emotionales Loch hinterlassen.

Wir hoffen, dass wir Euch in absehbarer Zeit eine(n) neue(n) Geschäftsführer(in) vorstellen können.

Euer TVB Team Thalgau

Stellenausschreibung

Mitarbeiter für die Geschäftsführung

Für 40 Stunden / Woche
mit flexibler Arbeitszeit

Anforderungen:

Führungsqualitäten, Management-Kenntnisse, hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, eigenständiges Arbeiten, Fremdsprachen, gute PC-Kenntnisse.

Aufgabenbereich:

Mitarbeiterführung, Budget, Eventorganisation, Ortsmarketing, Betreuung von Online-Buchungssystemen, Homepage/Facebook-Betreuung, Betreuung der Kunden und Gäste.

Wenn in Ihnen eine engagierte, kommunikationsstarke Persönlichkeit steckt, Sie Freude am Umgang mit Kunden haben und Sie noch über Organisationstalent verfügen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Tourismusverband Thalgau, z. H. Herrn Christian Santner, Obmann, Marktplatz 4, 5303 Thalgau, thalgau@fuschlseeregion.com

Langjährige Wetterbeobachtung in Thalgau

Bereits seit 45 Jahren wird in der Marktgemeinde Thalgau für den Hydrographischen Dienst des Landes Salzburg regelmäßig der Niederschlag und die Lufttemperatur gemessen. Bis 2008 wurde die Wetterstation am Frenkenberg von Rudolf Oberholzer betreut. Der damals dort befindliche Niederschlagsschreiber wurde jeweils im Frühjahr auf- und im Herbst abgebaut. Diese langjährigen Wetteraufzeichnungen waren unter anderem eine wesentliche Grundlage für die Planungen der Hochwasserschutzmaßnahmen an den drei Hauptgewässern Fischbach, Brunnbach und Fuschler Ache in Thalgau.

Mit 4.11.2009 wurde die Station nach Thalgau-Enzersberg (Aigenstuhl) verlegt und seither dankenswerterweise von Herrn Josef Enzesberger bestens betreut. An der Gemeindegrenze zu Henndorf situiert kann hier bei West- und Nordstauwetterlagen auf einer bevorzugten Wetterbahn das meteorologische Geschehen erfasst werden. Die Station ist jetzt mit einem Datensammler zur kontinuierlichen, ganzjährigen Daten-

aufzeichnung ausgestattet. Es steht ein Ombrometerkübel, ein Schneebrett und eine Schneelatte für die händischen Messungen zur Verfügung. In seiner Eigenschaft als Beobachter misst Herr Enzesberger täglich um 7:00 Uhr die in den letzten 24 Stunden gefallene Tagesniederschlagssumme. Auch bei der Lufttemperatur wird eine Kontrollablesung zur Datensammleraufzeichnung durchgeführt. Im Winter wird zudem der gefallene Neuschnee und die Schneehöhe gemessen und erfasst.

Engagierte Beobachter sind für den Hydrographischen Landesdienst eine sehr wertvolle Grundlage und Hilfe zur mengenmäßigen Erfassung des Wasserkreislaufes. Fundierte Aussagen und Analysen über das Wettergeschehen, aber auch über Veränderungen des Klimas, können nur auf Basis von langen, vergleichbaren Datenreihen getroffen werden. Auch Aussagen über das Auftreten und die Intensitäten sommerlicher Starkregenereignisse sowie extremwertstatistische Untersuchungen basieren auf diesen Beobach-

tungsdaten. Deshalb können standardisierte langjährige Datenaufzeichnungen über das Wettergeschehen durch Beobachter nicht hoch genug geschätzt werden und sind für die Allgemeinheit von großem Nutzen.

Bei Interesse können diese Aufzeichnungen des Niederschlags und der Lufttemperatur beim Hydrographischen Dienst angefordert werden und stehen neben anderen hydrometeorologischen Daten auch als Online Messwerte auf www.salzburg.gv.at/hydris mit Kontaktangaben zur Verfügung.

*Dipl. Ing. Harald Huemer
Amt der Salzburger Landesregierung
Hydrographischer Landesdienst*



Gabriele und Josef Enzesberger bei den täglichen Messungen

Ein Musikerlebnis der Besonderheit

Mit einem musikalischen Abend der besonderen Art erfreute das mit 50 Besuchern ausverkaufte Kapellenkonzert das Publikum.

Umgeben vom beeindruckenden Ambiente der von Regina Sedlmayr liebevoll und prächtig renovierten Kreuzkapelle bewies der Organist Mag. Johannes Niederbrucker mit Stücken von Maximilian Stadler, Anton Kobrich und Georg Monn, dass die Rekonstruktion des Orgelpositivs durch die Meisterwerkstatt Pieringer aus Haag nicht nur bestens gelungen ist, sondern er selbst auch ein vortrefflicher Kirchenmusiker ist. Mit einer faszinierenden Darbietung der hohen Kunst des Har-

fenspieles begeisterte der junge Künstler Jona Pesendorfer.

Der Kartenerlös des Konzertes mit € 1000.- wurde vom Leiter des

Salzburger Bildungswerkes Dr. Bernhard Iglhauser als Beitrag zur Kapellenrenovierung Dechant Mag. Josef Zauner übergeben.



Freuten sich über ein gelungenes 1. „Thalgauer Kapellenkonzert“: Organist Mag. Johannes Niederbrucker, Harfenist Jona Pesendorfer, Dechant Mag. Josef Zauner, Vizebgm. John Grubinger und Bgm. Martin Greisberger. Foto: SBW Thalgau

Ein Abschied mit Sternenhimmel und Traummusik

Über 800 Besucher erlebten mit den beiden Auftritten der großen Folkrocklegenden „Fairport Convention“ und „Plainsong“ auf der Seebühne Seeham den Abschied der „Wartenfelser Goldbrunnlein-Nacht“ bei Sternenhimmel und Vollmond.

Mit ihren einzigen Österreich-Konzerten machte die Crème de la crème der internationalen Folkmusik vor einem begeisterten Publikum aus zahlreichen Nachbarländern das Ende der 15-jährigen Erfolgsgeschichte des weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Festivals zu einem vielbeklatschten Finale.

Die Bühnenpräsenz vieler Größen der Folk- und Rockgeschichte hat, von „Amazing Blondel“, „Albion Band“ bis hin zu der Kultformation „The Strawbs“, die „Goldbrunnlein-Nacht“ in der Marktgemeinde Thalgau zu einem Anziehungspunkt der internationalen Musikszene gemacht, was der Rocktroubadour Elliott Murphy beim ausverkauften Konzert 2009 mit dem humorvollen Kompliment „Thalgau – die Hauptstadt des Rock & Roll in Österreich“ bedachte.

Dass diese Konzertidee zu einer musikalisch-touristischen Werbebotschaft für Thalgau wurde, dafür gebührt allen Helfern und Sponsoren herzlichster Dank.

Der Verlust der alten Theaterbühne, die herzliche Gastfreundschaft der Seebühne Seeham als Ausweichspielstätte in den letzten beiden Jahren und das „Wartenfelser Goldbrunnlein“ sind nun Vergangenheit.

Gemäß dem Leitspruch der Gründergeneration der einstigen Freilichtspiele Thalgau – „Neues soll entstehen auf den Brettern, die die Welt bedeuten“ - wird auf der modernen Bühne der Volksschule Thalgau am 11. Mai 2013 ein neues Festival als zukünftiger Musikbotschafter Thalgaus aus der Taufe gehoben - man kann sich jetzt schon darauf freuen!

„Plainsong“ – Iain Matthews, Festivalgründer
DDr. Bernhard Igthaler,
Andy Roberts, Julian Dawson und Mark Griffiths
– „Farewell“ mit einem perfekten Abschiedskonzert.



„Goldbrunnlein-Erlebnis“ der Extraklasse: „Fairport Convention“ auf der Seebühne Seeham



Herbstzeit ist Kulturzeit

Es ist wieder Herbst. Das heißt Bauernherbst und „Kemmt's eina in Stubn“. Und das ist gut so. Es heißt aber auch Kultur im K³-Saal. Vier Abende. Klein, aber fein. Mit „Dichte(r) Lust“ haben wir uns am 29. September auf die Spuren der Erotik in der Literatur gemacht. Und geworden ist es ein prickelnder Abend voller Humor, Sturm und Drang.

Am Freitag, den 12. Oktober, machte sich dann Milan, ein Roma – hervorragend und intensiv gespielt von Matthias Hochradl, auf die Reise. Nicht massentauglich, aber ein wertvoller Beitrag zu mehr Völkerverständnis und Toleranz.

Am 26. Oktober gastieren wieder Anita Köchl und Edi Jäger bei uns in Thalgau. Kabarettreif wird dabei in dem Stück „Amaretto“ nach einer neuen Form der Paarbeziehung gesucht.



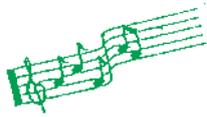
Zum Schluss erklingt diesmal auf vielfachen Wunsch hin klassische Musik. Mit dem „Juvavum Streichquartett“ haben wir durchaus ein renommiertes Ensemble dafür gefunden.

Wie gesagt: Herbstzeit heißt in Thalgau auch Kulturzeit.

Hinweisen möchten wir aber jetzt schon zum einen auf unsere KINO-Tage am 31. Dezember, 14. und 28. März 2013, zum anderen aber auf den großen Auftritt der „Cubaboarischen“ am 3. Mai des kommenden Jahres.

Schauen Sie auch auf unsere Homepage www.wakuum.at. Danke!

Karl Oberascher, Obmann WAKUUM



Sängerbund Thalgau

Seit 1901

Am 11. September 2012 haben wir wieder mit unseren wöchentlichen Gesangsproben begonnen. Wir können mit einer großen Neuigkeit aufwarten. Kurt Obermann hat aus eigenem Wunsch die Chorleitung nach siebzehnjähriger Tätigkeit zurückgelegt. An dieser Stelle sei ihm für seine hervorragende Leistung als Chorleiter unseres Vereins herzlich gedankt.

Es ist uns gelungen, Frau Zsuzsanna Kiss als neue Chorleiterin zu gewinnen.



Die gebürtige Ungarin hat nach Beendigung des Gymnasiums für Musik in Budapest auf der Univesität Mozarteum Salzburg ein Bakkalaureatsstudium und Masterstudium Violine/Konzertfach abgeschlossen und ein Instrumental und Gesangspädagogikstudium absolviert. Auf der Violine ist sie Konzertmeisterin mehrerer Salzburger Orchester und Ensembles. Sie ist Sängerin im Salzburger Domchor und unterrichtete in Musikschulen in Bayern und Salzburg, gibt Privatunterricht in Violine, Gesang und Stimmbildung. Sie leitet den gemischten Chor „DrumaMixDur“ Obertrum und seit neuestem den Sängerbund Thalgau.

Wir glauben, mit Zsuzsanna Kiss eine äußerst kompetente aber auch im Umgang mit uns Laien eine sehr freundliche und liebenswürdige Person gefunden zu haben. Somit sehen wir der Zukunft unseres Vereins positiv entgegen.

Es wäre ein guter Zeitpunkt für sangesfreudige Personen einmal bei uns vorbeizuschauen.

Wir proben jeden Dienstag um 20.00 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus Santner.

Als Kontaktperson steht ihnen Obmann Herbert Braumiller, Telefon 7239, Mobil 0664 / 57 65 177 aber auch jedes andere Vereinsmitglied zur Verfügung.

Dr. Herbert Braumiller, Obmann

Weihe der alten „Schoberkreuz-Herrgottsfigur“

Feldmesse beim „Schwandtgut“ beendet die 21. Bildungswoche 2012 „In nomine patris“

Am 18. August 1894 errichtete der Thalgaauer Zinnoxidfabrikant Nicolaus Gaertner das erste Schoberkreuz, um den Bekanntheitsgrad des Wandergebietes rund um den schönen Voralpenberg für den Thalgaauer Fremdenverkehr zu heben. Nach einer wechselhaften Geschichte ist das Holzkreuz am 12. Juni 1954 durch das heutige Eisenkreuz ersetzt worden. Die Aufbewahrung der ausdrucksstarken Christusfigur, einst hergestellt im Salzburger Glockenschmelzwerk Oberascher, erfolgte später an einem Marterl im Wald des „Schwandtgutes“ in Thalgauegg.

Auf Initiative des Thalgaauer Bildungswerkes restaurierte 2011 der Bildhauer und Künstler Peter Wiener den durch Blitzschläge schwer beschädigten Original-Herrgott in der ursprünglichen Goldfärbung. Das neue Eichenholzkreuz wurde in dankenswerter Weise von der Firma Zimmerei Winkler gefertigt. Mit dem herzlichen Entgegenkommen der Besitzerfamilie Anton und Esther Roither wird zum Abschluss der 21. Bildungswoche und zu den Anlässen „200 Jahre Dekanat Thalgau“, „100 Jahre Fremdenverkehr Thalgau“ und „40 Jahre Alpenverein Ortsgruppe Thalgau“ das Kreuz beim „Schwandtgut“ am alten Back- und Dörrhaus neu aufgestellt und im Rahmen eines Feldgottesdienstes des Alpenvereines anstelle der traditionellen Schober-Bergmesse am Nationalfeiertag, Freitag, 26. Oktober 2012 um 11 Uhr geweiht.

Den offiziellen Abschluss der Jubiläums-Bildungswoche „50 Jahre Salzburger Bildungswerk Thalgau“ führt BH Hofrat Mag. Reinhold Mayer durch, die musikalische Gestaltung der Messe und bei der anschließenden Verköstigung erfolgt durch die Trachtenmusikkapelle Thalgau unter Obmann Stefan Grubinger.



Sponsoren und Organisatoren freuen sich über die Neuaufstellung des alten „Schoberkreuz-Herrgottes“: Bgm. Martin Greisberger, Gerda Stelzinger (Raiba Thalgau), Wilhelm Klinger (Eltek), Josef Winkler (Zimmerei Winkler), Wolfgang Kendlbacher (KE-WE Bau), Dechant Mag. Josef Zauner, Franz Pospischil (Raiffeisen Salzburg) und ÖAV-Obmann Rudi Schrofner.



Aktivitäten des Kultur- und Museumsvereines

Mit einer niveauvollen Eröffnung, musikalisch umrahmt durch das Vokalensemble „hohes C“, einem erfrischenden Chor junger Männer des Borromäums, wurde die Sonderausstellung **„In nomine patris“ – 200 Jahre Dekanat Thalgau** am 2. Juni gestartet. In Zusammenarbeit mit dem Leiter des Thalgauger Bildungswerkes DDr. Bernhard Iglhauser, ist im Museum wieder eine sehr gelungene Ausstellung gestaltet worden, die viel fundierte Informationen und interessante Exponate zum Thema präsentiert und bei den Besuchern großen Anklang findet.



vermittelte viele interessante Details aus der Dekanatsgeschichte. Leider wurde die Mühle Ende Juni durch eine Sturzflut überschwemmt und stand teilweise unter Wasser. Dem großartigen Engagement von der Thalgauger Feuerwehr, Christine Streibl und ihren Helfern sowie den Mitarbeitern des Bauhofs ist es zu verdanken, dass binnen weniger Tage das Haus wieder benützbar war. Am 14. August gaben die **„Bandtkramer“** ein nettes Volksmusikabakabarett zum Besten, das von den Besuchern sichtlich genossen wurde, wie auch die Kasnockn von den Hallwanger Pfadfindern. Bis Ende September veranstaltete der Tourismusverband jeden Mittwoch Nachmittag ein Würstelgrillen für Kinder mit **„Mini Culinarium“**, ein Dank gilt Herrn und Frau Stummer für das ehrenamtliche Engagement. Im Haus hat die Gemeinde bauliche Maßnahmen veranlasst. Durch ein Glasschiebetor in der

Tenne gibt es im Raum viel Licht ohne Zugluft, im Winter ist es ein Wärmeschutz. Auch das Dach des Mostkellers wurde neu eingedeckt und ein Werbetransparent über der Straße montiert.

Hochzeiten werden im Haus gerne gebucht. Heuer gab es bereits 17 Trauungen, die Rückmeldungen waren sehr positiv, Organisation und Abwicklung funktioniert super. Der gediegene Rahmen der Mühle wird bei **privaten Feierlichkeiten** sehr geschätzt. Thalgauger bekommen 20 Prozent Einheimischenrabatt bei der Buchung ihres Festes. Genauere Infos über Tarife gibt es beim Tourismusverband und auf unserer Homepage (Info: www.diehundsmarktmuehle.at).

Das Team des Museumsvereines freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch, sei es als Museumsgast, bei unseren Veranstaltungen oder bei Ihrer ganz privaten Feier.

*Anneliese Grubinger,
Obfrau „Die Hundsmarktmühle“*



Die Thalgauger Jungschar feierte ein Fest mit einem sehr netten Spieleprogramm vor dem Haus. Kinder und Eltern zeigten großes Interesse bei den Führungen durch die Ausstellung. DDr. Bernhard Iglhauser führte den Thalgauger Seniorenbund und Mitglieder des Pfarrgemeinderates durch die Ausstellung und





60 Jahre Theater Thalgau

Spielfreude und Begeisterung beim großen Jubiläumsfest

Es war ein tolles Fest am 19. Mai 2012 in der Hauptschulturnhalle. An die 400 Zuschauer waren trotz Champions-League-Finale gekommen, um mit uns gemeinsam zu feiern und auf 60 Jahre erfolgreiche Theatergeschichte in Thalgau zurückzublicken. Trotz fast vierstündigem Programm war das Publikum vom kurzweiligen, von unserem Obmann Alois Fenninger und Veronika Widroither moderierten Abend restlos begeistert. Dass unser Jubiläumsfest aber in dieser Form zustande kam, ist unserem ehemaligen Obmann Gottfried Wörndl mit tatkräftiger Unterstützung durch Wolfgang Schmidhuber, Veronika Widroither und Peter Mayerhofer zu verdanken. Er hat es geschafft, viele ehemalige und aktive Schauspieler und

Mitwirkende zusammenzurufen und zu motivieren, sich wieder in den Dienst der Thalgauger Bretter, die die Welt bedeuten, zu stellen. Einige berührende Momente und der langanhaltende Applaus des Publikums waren der Lohn dafür. Momente, die uns auch stolz machten, auf das, was wir in den vergangenen 60 Jahren unter der Leitung unserer Obleute OSR Balthasar Iglhauser, Wolfgang Schmidhuber, Fidelius Tod, Gottfried Wörndl, Franz Fuchs, Annemarie Wörndl, Heimo Schmidhuber, Martin Mayerhofer und Alois Fenninger, sowie unserer Regisseure OSR Balthasar Iglhauser, Richard Burgsteiner, Gottfried Wörndl, Dr. Katharina Müller-Uri, Michael Silbergasser und Daniela Meschtscherjakov auf die Beine gestellt haben. Nochmals al-



Josef Falkensteiner als Hitler in der Bockerer-Szene



Rudolf Winkler als Bockerer und Peter Mayerhofer als sein Sohn Hans



Eine engagierte Gemeinschaft als Garant für die nächsten 60 Jahre

len Mitwirkenden auf und hinter der Bühne, der Kindergruppe des Trachtenvereins D'Wartenfelser und dem Jugendchor der Katholischen Jugend ein recht herzliches Dankeschön für diesen überaus gelungenen und für uns unvergesslichen Jubiläumabend.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen Ihr Theater Thalgau



Mo's Drehscheibe 3. Platz am Töpfermarkt Mondsee



v. links nach rechts: Maria Gebhart, Veranstalterin Silvia Simonlehner, Daniela Eder, Gebetsroither Heinz, Mo-Dora Mohr

Auszug aus dem Töpfermarkt Mondsee-Flyer 2012: „Erde, Feuer, Wasser, Luft – vier Elemente bestimmen den Lauf der Dinge. Schon immer faszinierten uns diese Urkräfte und wir versuchten sie zu verstehen. Für Künstler ist es eine besondere Herausforderung, die Elemente darzustellen. Stimmen Sie beim Kunsthandwerk – Wettbewerb ab, wer das am beeindruckendsten geschafft hat.“

Mo-Dora Mohr bedankt sich bei allen Mitwirkenden für den tollen dritten Platz!



Bogenschützen-Europameister kommt aus Thalgau

Von 23. bis 30. Juni 2012 wurde die EBHC (European Bowhunter Championship) lt. IFAA Reglement in Castione della Presolana, Bezirk Bergamo, in Italien ausgetragen. Über 1000 Athleten aus 16 Nationen sind angetreten, um sich international mit den Besten der Besten Bogensportler zu messen, und die Goldmedaille für sich zu beanspruchen.

Einer davon war Matthias Freinberger (Zischkn Hias) aus Thalgau, der in der Disziplin Historical Bow für Österreich an den Start ging. Das Besondere dieser Bogenart ist, dass der Bogen auf Basis des Entwicklungsstandes vor 1900 gebaut sein muss. Matthias Freinberger hatte sich seinen Bogen für die Europameisterschaft nach diesen Vorgaben selbst gefertigt. Der Bogenschütze Freinberger ist bereits Österreichischer Meister im Recurvebogenschiessen, Staatsmeister und Vizeeuropameister im Langbogen, hat sich ein Jahr lang intensiv mit einem strikt zurecht gelegten Trainingsprogramm, auf diese EM vorbereitet.

Die EM wurde auf einer Seehöhe von 1300 bis 1700m im norditalienischen Schigebiet Presolana abgehalten. Unter 65 qualifizierten Startern in seiner Disziplin konnte sich Matthias Freinberger über 4 Schusstage behaupten. Nach dem



ersten Wettkampftag lag er an 5. Stelle, nach dem 2. Tag auf Rang 4. Der Durchbruch gelang ihm am dritten Tag im Bewerb Doppelhunter, an dem er sich mit wenigen Punkten Vorsprung an die 1. Stelle reihte. Alles lag am letzten Schusstag, dem absolut schwierigsten Teil – die Hunterrunde. Diese besteht aus 28 Tierscheiben, verteilt in einem Geländeparcours über 6 Kilometer. Pro Scheibe darf nur ein Pfeil auf das Ziel abgegeben werden.

Ein Nervenkrieg begann. Noch immer konnte jeder der ersten 10 Schützen die Goldmedaille erreichen, so eng lag zu Beginn des letzten Wettbewerbtag die Platzierung. Bis zum Schluss konnte sich M. Freinberger durchsetzen und seine Konkurrenten in Schach hal-

ten. (Die Entscheidung über 4 Tage geht bis zum letzten Pfeil. Wer letztlich die Nase vorne hat, ist wie bei einem Schiennen dem Hundertstel nach dem Komma gleichzusetzen. Nur beim Bogenschiessen ist der Athlet dieser Anspannung nicht 2 Minuten sondern 4 Tage ausgesetzt!)

Matthias Freinberger gewann letztlich verdient vor dem Schweizer Ladislav Drabek und dem Österreicher Ewald Kuehne und holte sich somit **die Goldmedaille und den Europameistertitel** nach Österreich und Thalgau! Auf Platz 4 konnte sich ebenfalls ein Thalgauer, der Obmann des Thalgauer Bogensports, Christian Fischer reihen.

*Franz Stöllinger
Talagova 2002*

Gymnastik

Wir haben unsere Gymnastikeinheiten im Hauptschulturnsaal jeden Dienstag um 20 Uhr (ca. 34 Mal) mit den bewährten Trainerinnen Andrea Greinz-Einberger und Ruth Pölzleitner wieder gestartet. Ziel ist die Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer des Körpers zu verbessern, wiederherzustellen oder zu behalten. Das Programm wird ganzjährig und abwechslungsreich für alle Altersgruppen geführt. Der Kostenbeitrag beträgt € 20,- und eine gültige Unionmitgliedschaft. Wir würden uns über zahlreiche neue Mitglieder freuen. Für nähere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung (0676 / 86 86 13 79).

Sattler Margareta, Union Sektion Gymnastik



Oktober bis Dezember 2012

Samstag 13. Oktober 2012

Kletterausflug nach Vöcklabruck
Anmeldung erforderlich!
Info: Christian Monz 0650 / 3250147

Freitag 26. Oktober 2012

Feldmesse mit Kreuzweihe beim
Schwandtgut, 11.00 Uhr,
Vordereggstraße 16
Info: Willi Haslacher 0664 / 1266897

Freitag 2. November 2012

STAMMTISCH mit VORTRAG
Sportstüber, 20.00 Uhr
Sextener Dolomiten

Samstag 3. November 2012

Klettern für jedermann/frau
Turnhalle HS-Thalgau
Anmeldung erforderlich
Info: Christian Monz 0650 / 3250147

Sonntag 11. November 2012

Feldberg, Fuschl am See,
Familienwanderung
Info: Hemma Schrofner 06235 / 6340

Samstag 17. November 2012

Wandern am Arnoweg im Flachgau
Info: Sepp Büchsner 06235 / 6481

Samstag 24. November 2012

**Jahresabschluss-Messe
um 19.00 Uhr**
Anschließend Landgasthof Santner
Info: Monika Höller 0676 / 6600386

Samstag 15. Dezember 2012

Klettern für jedermann/frau
Turnhalle HS-Thalgau
Anmeldung erforderlich
Info: Christian Monz 0650 / 3250147
Adventwanderung mit Fackelzug
zur Einkehr Wasenmoos
Info: Hias und Cornelia Grubinger
0664 / 4903797

Dienstag 18. Dezember 2012

Adventfeier am 12erHorn, Abendschi-
tour, Info: Martin Aichriedler 0680 /
2317116

Die Saison ist zwar noch jung, aber bei den Kampfmannschaften sowie dem Fußballnachwuchs sind bereits einige Runden absolviert.

Die I. Mannschaft ging mit einer sehr jungen Mannschaft in die neue Saison und zeigte gleich zu Beginn gegen Strobl was in ihr steckt. Doch eine schon fast unheimliche Verletztenserie ließ für die kommenden Spiele Skepsis aufkommen. Nun konnte nur mehr gegen die höher eingestuften Anifer ein Punkt erreicht werden. Besonders weh getan haben die unnötigen Niederlagen gegen unsere Nachbarn Hof und Plainfeld. Doch die Trainer und Spieler geben in jedem Spiel alles und so werden auch das Glück und die Punkte zurückkommen.

Die II. Mannschaft liegt noch punktlos am Tabellenende, doch ist die Personaldecke durch die vielen Ausfälle im Moment sehr dünn.

Der Fußballnachwuchs von den U8 bis U16 spielte auch schon einige Runden und das mit wechselndem Erfolg. Besonders freut es uns, dass Fabian Brandstätter wieder in Thalgau kickt, nachdem er längere Zeit für Red Bull im Einsatz war. Für die U16 natürlich eine Aufwertung und ein Hoffnungsträger für die Kampfmannschaft.

Erwähnt soll noch werden, dass die Nachwuchsmannschaften von 12 ehrenamtlich tätigen Trainern betreut werden.

Die Umkleidekabinen wurden in der Sommerpause renoviert und eine neue Schuhwaschanlage östlich des Traktes installiert. Hier vielen Dank an die Gemeinde und die Malerei Tomsits.

Demnächst wird eine neue digitale Matchuhr montiert, da die

alte Uhr des öfteren ausgefallen ist. Dank an die Firma Bauchinger Hausbetreuung für die Unterstützung.

Besucht uns auf der immer aktuellen Homepage unter www.ufv-thalgau.at



*Josef Strumegger
UFV Raiffeisen Thalgau*





Neuer Vorstand

Am 16. März dieses Jahres wurde bei der Generalversammlung vom Schiclub Thalgau ein neuer Vorstand gewählt. Der neue Obmann heißt Thomas Schafflinger, sein Stellvertreter ist Johann Jauch. Als weitere Ausschussmitglieder wurden Bernhard Ziegler (Schriftführer), Martin Enzesberger (Schriftführer Stellv.), Evelyn Schmidlechner (Kassier) und Petra Winkler (Kassier Stellv.) gewählt. Wir möchten uns hiermit bei unserem alten Vorstand für die letzten Jahre bedanken und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Kindern und Eltern in der kommenden Saison.

Derzeit besteht der Schiclub Thalgau aus 115 aktiven Mitgliedern – davon 70 Kinder und Jugendliche. Wir sehen es als unsere Aufgabe, die Kinder für Bewegung und Sport durch Schifahren - vom Training bis hin zum Rennlauf - zu begeistern.

Als krönenden Abschluss ließen wir den letzten Winter mit einer Kinderdisco ausklingen.

Beim heurigen Marktfest war



der Schiclub mit einem eigenen Stand vertreten. Trotz schlechtem Wetter besuchten uns viele Gäste, die auch unser neues Vereinslogo „Skiteam Thalgau“ bewundern konnten.

In den Sommerferien veranstalteten wir ein Schwimmtraining mit abschließendem Schwimmabzeichen der Wasserrettung (OEWR). Dabei wurden bereits Bewegung und Koordination geübt. Dafür zeichnete sich Gerlinde Schafflinger verantwortlich.

Nach einer kurzen Sommerpause hat Ende September das Hallentraining begonnen. Mit viel Motivation werden Kraft, Bewegung, Geschicklichkeit und Balance erlernt, um es danach auf der Piste

umzusetzen.

In der kommenden Saison veranstalten wir die Vereins- & Hobbymeisterschaften am Thalgauberg. Nähere Infos über diesen Mannschaftsbewerb finden Sie in der nächsten Ausgabe. Auch finden sie alle Neuigkeiten und Termine rund um den Schiclub auf unserer neugestalteten Homepage unter www.usc-thalgau.at. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher! Bedanken möchten wir uns hiermit auch noch bei allen Sponsoren für die Unterstützung in der kommenden Saison – DANKE!

*Ziegler Bernhard
Union Schiclub Thalgau*



Terminvorschau 2012/13

27. – 29. Dezember 2012

Kinderschikurs

12. Jänner 2013

Vereins & Hobbymeisterschaft
Schi Alpin

19. Jänner 2013

Thalgauer Ortsmeisterschaft
Schi Alpin

26. Jänner 2013

Flachgauer Minicross

Alle Veranstaltungen finden
am Thalgauberg statt.

Hollywood in Thalgau

Beim 5. Schauturnen der Union Thalgau Sektion Kinderturnen haben wir heuer ein glamouröses Thema gewählt: „**Hollywood – Filmfestspiele**“

Mehr als 80 Kids aus 5 Riegen turnten sich durch die berühmtesten Blockbuster der Filmgeschichte.

Am Ende der Veranstaltung genoss jeder Teilnehmer den Gang über den ROTEN TEPPICH und bekam einen **Turnoscar** von den Gruppenleiterinnen verliehen. Da uns die Vorturnerin Greisberger Sabine verlassen hat, haben sich die Kinder ihrer Gruppe sehr bewegend mit einer Rose verabschiedet. Auch Dunajtschik Sabine legte im Sommer aus beruflichen Gründen ihr Amt als Sektionsleiterin nieder. Sie bleibt uns jedoch als Vorturnerin erhalten! Wir danken beiden für die großartige



Arbeit, die sie geleistet haben. Unser Schauturnen war eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns schon auf das neue Turnjahr! Informationen, Bilder, Ter-

mine, ... findet ihr auf unserer Homepage: www.kinderturnen-thalgau.at

*Gudrun Gschwandtner
Union Thalgau Kinderturnen*

Verschönerung des „Betreubaren Wohnen“ durch die Landjugend Thalgau

Das „Betreubare Wohnen“ in Thalgau ist eine barrierefreie Einrichtung für Menschen, die nicht zwangsläufig eine Betreuung bzw. Pflege benötigen. Sie können aber eine Hilfe in Anspruch nehmen, um ihren Lebensalltag etwas zu erleichtern. Obwohl die Wohnanlage sehr gut durchdacht ist, waren leider die Gemeinschaftsräume nicht sehr einladend und farbenfroh gestaltet. Daher machten wir es möglich, diese Räume durch etwaige Spenden zu verschönern. Wir besorgten Blumen und farbige Töpfe, um diese Räume lebendiger und fröhlicher zu gestalten. Außerdem haben wir auf Wunsch der Bewohne-

rinnen eine Wanduhr und eine kleine Wetterstation angekauft. Wir hoffen, ihnen damit eine Freude bereitet zu haben und wünschen ihnen, dass sie sich

in ihrem zu Hause noch viele Jahre wohlfühlen.

*Johannes Oberascher &
Alois Widlroither
Landjugend Thalgau*



10 Jahre Schober Perchten Pass Thalgau

5. Krampus- und Perchtentreiben



Die Schober Perchten Pass wurde offiziell im Oktober 2002 von fünf Personen gegründet und ist in den letzten zehn Jahren auf über 30 Mitglieder gewachsen. Im Vordergrund steht für uns die Krampuszeit sowie das damit verbundene Brauchtum. In der Zeit von Anfang November bis Mitte Dezember sind wir auf verschiedenen Perchtenläufen und „Krampuskränzchen“ in ganz Österreich – hauptsächlich in Salzburg, Tirol und Oberösterreich – vertreten, auf denen wir mit Lichteffekten, Perchtenfahrzeugen und anderem Equipment den Zuschauern immer etwas Neues bieten wollen. Während des Jahres wirkt unser Verein bei verschiedenen Aktivitäten der Gemeinde mit. Da sich die eigentliche Perchtenzeit nur über einen sehr kurzen

Zeitraum erstreckt, haben wir uns 2008 entschlossen ein großes Perchten-Event unter dem Namen „1. Krampus- und Perchtentreiben der Schober Perchten Pass Thalgau“ ganz im Sinne des Brauchtums zu veranstalten. Dies war auch auf Anhieb ein voller Erfolg, welcher sich in den letzten 4 Jahren fortsetzte – mal bei schönem und mal bei schlechtem Wetter. Grund genug für uns, dieses Event für Alt und Jung auch heuer wieder in unseren Terminkalender zu schreiben! Zu unserem Jubiläum feiern wir heuer 2 Tage lang.

Die Schober Perchten Pass Thalgau veranstaltet daher am 7. Dezember 2012 um 20.00 Uhr ein **Krampuskränzchen** in der Stockhalle Thalgau. Mit einer spektakulären Show und DJ's

wird dieser Abend sicher sehenswert!

Am 8. Dezember laden wir euch zum **5. Krampus- und Perchtentreiben** in Thalgau/Unterdorf ein. Beginn ist um 17.30 Uhr. 20 Passen sind derzeit angesagt. Nach dem Perchtenlauf gibt es erneut die große After Show Party in der Stockhalle Thalgau. Musikalisch einheizen wird dabei traditionell natürlich wieder die Cover-Band „B.O.M.“!

Für die sichere Heimreise wird heuer wieder ein Heimbringerdienst zur Verfügung stehen!

Außerdem gibt es am **5. und 6. Dezember wieder die Möglichkeit den Nikolaus mit seinen wilden Gesellen direkt zu sich nach Hause zu holen!**

Anmeldung täglich ab 17.00 Uhr unter Telefon 0664 / 54 80 185 (Stangl G.)



Auf Ihr Kommen freut sich die Schober Perchten Pass Thalgau

NEUERÖFFNUNG

Öffnungszeiten:

Mo – Do 9.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.30 Uhr
Sa 8.00 – 13.00 Uhr



vormals Klingseis

Veranstaltungen

Oktober

Samstag, 13. Oktober 2012

Schützenball, 20.00 Uhr,
Landgasthof Santner
*Historische Schützenkompanie
Thalgau*

Donnerstag, 18. Oktober 2012

Vortrag: Leben mit Demenz
19.00 Uhr, Mehrzweckraum
Seniorenwohnhaus Thalgau
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Freitag, 26. Oktober 2012

„Amaretto“
Komödie mit Anita Köchl
und Edi Jäger
20.00 Uhr, K³ Saal
WAKUUM

Sonntag, 28. Oktober 2012

Abschlussfest der
Museumssaison 2012
14.00 – 17.00 Uhr,
Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“*

Dienstag, 30. Oktober 2012

VHS-Kurs Keramik
Infos und Anmeldung:
Mo's Drehscheibe

November

Samstag, 3. November bis Sonntag, 4. November 2012

Bücherflohmarkt
Ganztags, HS Turnhalle
Eine Welt Gruppe Thalgau

Freitag, 9. November 2012

Juvavum Streichquartett – Klas-
sische Musik
20.00 Uhr, K³ Saal
WAKUUM

Workshop „Das astrologische
Numeroskop“

19.00 Uhr, Sportstüberl
Infos und Anmeldung unter
0664/5300993 Sylvia Gaßner
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Samstag, 10. November 2012

Schuhplattlerball, 20.00 Uhr,
Landgasthof Santner
Trachtenverein D'Wartenfelser

Samstag, 10. November bis Sonntag, 11. November 2012

Kleintierausstellung
Stockhalle
Kleintierzuchtverein Thalgau

Mittwoch, 14. November 2012

Ideenwerkstatt Vollwertküche
„Gimme 5“ Fünf mal am Tag
Obst und Gemüse
Infos und Anmeldung unter
06235/6636 Erika Winkler
Kneipp Aktiv Club

Sonntag, 18. November 2012

Kunstaussstellung des Kulturver-
eines „Kunstpunkt Eugendorf“
10.00 bis 17.00 Uhr,
Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“*

Samstag, 24. November 2012

Herbstkonzert
20.00 Uhr, HS Turnhalle
Trachtenmusikkapelle Thalgau

Montag, 26. November 2012

Adventkranzbinden
17.00 Uhr, SPZ Thalgau
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Dienstag, 27., 28. November und 18. Dezember 2012

Keramik – Technik – Kurs
für Erwachsene u. Jugendliche,
Anfänger u. Fortgeschrittene
Infos und Anmeldung: 0650 / 84
21 596 Mo-Dora Mohr
Mo's Drehscheibe

Freitag, 30. November und 1. Dezember 2012

Flohmarkt SPZ –
Kunst, Kitsch, Krims, Krams
Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr
*Sonderpädagogisches Zentrum
Thalgau*

Dezember

Samstag, 1. Dezember bis Sonntag, 2. Dezember 2012

Adventmarkt Thalgau
11.00 Uhr, Marktplatz
Tourismusverband Thalgau

Montag, 3. Dezember 2012

Advent unterm Christbaum
16.00 Uhr, FF Haus Unterdorf
*Freiwillige Feuerwehr
Thalgau – LZU Unterdorf*

Freitag, 7. Dezember 2012

Krampuskränzchen
20.00 Uhr, Stockhalle
Schober Perchten Pass

Samstag, 8. Dezember 2012

5. Krampus- und
Perchtentreiben
17.30 Uhr,
Thalgau/Unterdorf
Schober Perchten Pass

Sonntag, 9. Dezember 2012

Wintersonnwendfeier,
16.00 Uhr
Jausenstation Barham
*Jausenstation Barham &
Sportfischerverein Thalgau*

Sonntag, 16. Dezember 2012

Advent in der Mühle
15.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“*

Adventsingen
19.00 Uhr,
Pfarrkirche Thalgau
Sängerbund Thalgau

EU XXL Wanderkino
„Eine kleine
Weihnachtsgeschichte“
17.00 Uhr, K³ Saal
WAKUUM

Freitag, 21. Dezember 2012

Wintersonnwendfeier
19.00 Uhr, Stockhalle
Tiafatoia



Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelserstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

Bürgerservicezeiten:
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–16.00 Uhr

Die nächste Gemeinde-Info erscheint im Dezember 2012

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Thalgauer Vereine, Firmen-Neueröffnungen usw.
Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, dann bitte kurz und bündig,
d.h. maximal eine halbe A4-Seite – gerne mit Fotos – per E-Mail an: gemeinde@thalgau.at

Redaktionsschluss ist Dienstag, der 4. Dezember 2012.



Partnergemeinde
Neu-Anspach